



Protokoll der Vorstandssitzung

vom 11. Oktober 2003 in Magdeburg

Teilnehmer:

Michael Zeuner, Dirk Michael, Detlef Friedrich, Michael Weiss, Wolfgang Hähn, Norman Schütze, Marcus Grieger, Martin Schalk, Martin Schuster, Gäste: Günter Thormann, Jens Windelband (11.00 -13.00 Uhr) und Jörg Schulz (ab 15.00 Uhr)

Entschuldigt: Renate Rohmann

Tagesordnung:

10.30 Uhr Beginn

ca. 12.30 Uhr Mittagspause

ca. 17.30 Uhr Ende

TOP 1 Begrüßung

Der Vorsitzende der LSJ, Michael Zeuner, begrüßte alle Teilnehmer und eröffnete die Sitzung.

TOP 2 Finanzen

Der Finanzwart Michael Weiss legt ein Formblatt zur Neugliederung der Finanzen vor (Empfehlung vom Schatzmeister des LSV Sv. Schönemann), welches der LSJ die Auflistung der Einnahmen/Ausgaben erleichtern soll. Danach wird der Finanzplan (Grobplan) der LSJ für das Jahr 2004 besprochen und festgelegt.

TOP 3 Auswertung 2003

Martin Schuster berichtet von der DJEM 2003 in Willingen. Ergebnisse, Berichte und Partien wurden in der Rochade Europa veröffentlicht, auch im Internet wurde auf den Seiten von SF Hettstedt zeitnah berichtet. Danach wird über den Disziplinverstoß von Julia Herkt während der DJEM 2003 diskutiert. Es ergeht ein einstimmiger Beschluss, Julia von der LJEM 2004 auszuschließen. Der Vorsitzende wird im Namen des Vorstands einen Brief mit Begründung an Familie Herkt senden. Weiterhin wird eine Stellungnahme des Vorstands der LSJ in der Rochade Europa veröffentlicht.

TOP 4 LJEM 2004

Für die vom 17.02.-21.02.2004 in Bad Schmiedeberg stattfindende LJEM 2004 wurde der Verteilerschlüssel zusammengestellt. (siehe Anlage) Weiterhin wurde darüber diskutiert, ob man die LJEM um einen halben Tag verlängert (Anreise dann Dienstag vormittag), um mehr Platz für Freizeitaktivitäten zu haben. 2004 wird jedoch zunächst alles beim Alten bleiben, jedoch soll eine Umfrage diesbezüglich durchgeführt werden. Als neues Turnier wird bei der LJEM 2004 die Juniorenmeisterschaft (U25) durchgeführt, welche das bisherige U20-Turnier ablöst. Als Einladungsturnier ausgetragen, sollen hier die Vorberechtigten für die DJEM auf starke Gegnerschaft treffen. Verantwortlich sind der Leistungssportreferent und der Einzelspielleiter.

TOP 5 Diverses

Die Landesturnierordnung erfährt zwei Änderungen: Im Punkt 4.2 wird die Bedenkzeit für die Landesliga U10 von 1,5h + 30 min auf 1h/30 Züge + 15 min geändert, für die Landesliga U16 werden auch Doppelrunden zugelassen. Dirk Michael berichtet darüber, dass keine Mannschaft an der DLM in Kassel (18.10.-24.10.) teilnimmt. Grund: Zu viele Absagen der möglichen Teilnehmer wegen Verpflichtungen in Schule/Studium. Der Leistungssportreferent teilt weiterhin mit, dass den Vorstandsmitgliedern eine aktuelle Leistungssportkonzeption zugehen wird. Martin Schuster erläutert einige Neuigkeiten der Homepage der LSJ, welche überarbeitet und aktualisierte wurde. Nach Absprache mit dem Vorstand soll in nächster Zeit auch noch ein Forum angeboten werden.

Es ergeht nach Diskussion der Beschluss, dass eine Liste der Vorberechtigten für die LJEM 2004 dem Landestrainer Anton Csulits zukommt. Die Vorberechtigten sollen zum Stützpunkttraining nach Halle einladen werden.

Der Geschäftsführer der DSJ, Jörg Schulz, erzählt vom Vorhaben der DSJ, die Zusammenarbeit zwischen der DSJ und den Landesschachjugenden zu verbessern. Er berichtet von Initiativen, wie dem Schulschachpatent, den Jugendsprecherseminaren oder dem Girls Camp der DSJ. Alle diese Veranstaltungen sind als Anregung für die Landesschachjugenden gedacht, die nicht nur an bereits etablierten Veranstaltungen teilnehmen sollen, sondern auch angehalten sind, eigene Projekte ins Leben rufen. Er berichtet weiterhin von Bestrebungen der DSJ eine offizielle DJEM U8 durchzuführen. Abschließend empfiehlt er eine engere Zusammenarbeit mit der Landessportjugend.

Martin Schuster, Protokollführer